



Vorlage	Nr:	
Mitteilungsvorlage	Datum:	18.06.2025
	Status:	öffentlich

Einführung der Bezahlkarte für Geflüchtete

Beratungsfolge	Termin	TOP
Gemeinderat	08.07.2025	

Sach- und Rechtslage:

Die Bezahlkarte für Geflüchtete, auch als „SocialCard“ bezeichnet, ist ein modernes Instrument zur Auszahlung von Geldleistungen an Asylsuchende und Geflüchtete. Ziel der Einführung ist es, Scheck-/ Barauszahlungen durch ein möglichst sicheres, bargeldloses System zu ersetzen, das im besten Fall sogar Missbrauch reduziert.

Nordrhein-Westfalen hat Anfang 2025 mit der Ausgabe der Bezahlkarte in Landeseinrichtungen begonnen.

Die Kommunen sind verpflichtet, das Bezahlkartensystem ab dem 01.01.2026 einzuführen, sofern sie nicht vorab im Wege der sog. Opt-Out- Regelung entschieden haben, dass sie weiterhin Scheck-/ Barauszahlungen vornehmen. Einige Großstädte wie Düsseldorf, Köln und Dortmund haben die Einführung bereits abgelehnt.

Begründet ist diese Tendenz vor allem dadurch, dass die Einführung und Verwaltung der Karten einen deutlichen Mehraufwand mit sich bringt, auf den viele Kommunen aufgrund ihrer finanziellen Notlage weder personell noch technisch eingestellt sind.

Die Verwaltung der Gemeinde Simmerath wird die Umsetzbarkeit der Einführung der Bezahlkarte prüfen. Derzeit wird bereits Kontakt mit verschiedenen Kommunen aufgenommen, um zu eruieren, welche Erfahrungen anderenorts gemacht wurden. Die Verwaltung wird weiter berichten.

Bernd Goffart
Bürgermeister

Im Auftrag

Manfred Rombach